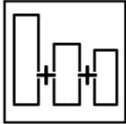


10-23295 2K-ACRYL-Klarlack matt



1000 ml +
200 ml
+ ca.10% Verd.



Ø 1,2-1,4 mm:
4 bar
Spritzgänge: 2-3



Lufttrocknung bei 20°C
Ablüftzeit: 10-15 Minuten
Ofentrocknung bei 60°C ca. 60 min.
Ofentrocknung bei 80°C ca. 40 min.

BESCHREIBUNG

2K-Klarlack auf Acrylbasis im „Militär-Glanz“, also stumpf-matt (bei richtiger Verarbeitung – s.u.)

ANWENDUNGSGEBIET/ EIGENSCHAFTEN:

Als Überzugslack für Metallic- und Effektlackierungen, um einen matten Finish-Effekt zu erzielen.

- gleichmäßig matte Oberfläche
- hohe Beständigkeit (klassische Autolackierung)
- schnelle Trocknung

VERARBEITUNG

Verarbeitungsbedingungen: Ab +20°C und bis 50-70% relative Luftfeuchtigkeit

Wichtig: Die Spritzweise hat wesentlichen Einfluss auf den Glanzgrad, deshalb sollte der letzte Spritzgang nach einer Ablüftzeit von ca. 5 – 10 Minuten dünn und gleichmäßig erfolgen. Den Punkt Bemerkungen (s.u.) beachten !

Spritzverarbeitung.
Mischungsverhältnis:

10-23295 2K-Acryl-Klarlack
10362-2 Härter
10825 2K-PUR/DD/Acryl-Verdünner

nach Gewicht und Volumen:

1000 Teile (Stamm-Lack)
200 Teile (Härter)
ca. 10 % (auf das fertige Gemisch)

Topfzeit bei 20°C: ca. 4 Stunden

Spritzviskosität: 19“ FORD Becher 4
Ø Spritzdüse: 1,2-1,4 mm
Spritzdruck: 4 bar
Spritzgänge: 2-3
Empfohlene Schichtdicke: 25 – 30 µ

TROCKNUNG (bei Objekt- u. Raumtemperatur von 20°C)

Ablüftzeit: 10-15 Minuten.

Ofentrocknung: 60 min. bei 60°C
Ofentrocknung: 40 min. bei 80°C.

10-23295 2K-ACRYL-Klarlack matt

BEMERKUNGEN

Der optische Eindruck des Glanzgrad ist wie bei Militärfahrzeugen. Technisch gemessen liegt der Glanzgrad bei ca. 15% im 60°-Winkel.

Ganz wichtig ist das Auftragen von möglichst gleichmäßigen Schichtdicken, damit sich keine Glanzfelder bilden (matte Lacke sind bei unterschiedlichen Schichtdicken dann auch immer unterschiedlich bei der optischen Glanzbeurteilung). Nach den üblichen zwei Spritzgängen, ist nach einer Abluftzeit von 5 bis 10 Minuten (20°C) ein „nebeliger Gang“ aufzutragen. Dann mit etwas erhöhtem Spritzdruck und etwas größerem Abstand zum Objekt. So legt sich der Spritznebel auf den noch nicht getrockneten Lackfilm, wird aber haptisch aufgenommen und bringt das gewünschte matte Finish. Bitte keinen „Härter kurz“ verwenden (höchstens eine „kurze“ Verdünnung). Wichtig ist auch, dass das Mischungsverhältnis korrekt eingehalten wird - zu viel Härter, bringt auch hier (leider) zu viel Glanz.

Das Zumischen von Produkten zur Elastifizierung (2K-Elastic z.B. für Stoßstangen) bewirkt eine Glanzgraderhöhung. Je nach Menge wirkt sich die Erhöhung sehr deutlich aus. Vorprüfungen sind immer zu machen.

Es ist auch möglich, diesen matten Klarlack mit unserem glänzenden Klarlack zu mischen. So sind Varianten in seidenmatt und/oder seidenglänzend zu erzielen.

INFOS ZUM VOC-GEHALT

Das spritzfertige Produkt hat höchstens einen VOC-Gehalt von 569 g/l

Alle genannten Informationen sind das Ergebnis eigener Versuchsreihen und drücken unser Wissen nach dem neuesten Stand aus. Diese Angaben sind im übrigen als reine Information zu sehen. Weder verpflichten sie unsere Unternehmung, noch können diese Informationen Anlass zu Reklamationen irgendwelcher Art sein. Dies gilt besonders für die Tatsache, dass sich die jeweiligen Verarbeitungsbedingungen unserer Kontrolle entziehen.

Stand: ~~10/2018~~ 11/2018